Zentrum Gesellschaftliche Verantwortung der EKHN: Gemeinsam ein Zeichen für mehr Nachhaltigkeit setzen. Kirchen starten mit "Aktion Autofasten" in die Fastenzeit 10.02.2016

MOBILITÄT

Gemeinsam ein Zeichen für mehr Nachhaltigkeit setzen. Kirchen starten mit "Aktion Autofasten" in die Fastenzeit

Mainz, 10.2.2016. Am Aschermittwoch, den 10. Februar 2016 luden die Evangelische Kirche in Hessen und Nassau gemeinsam mit dem Bistum Mainz, dem Mainzer Umweltdezernat, der Landeszentrale für Umweltaufklärung Rheinland-Pfalz sowie den Verkehrsverbünden RNN und RMV zur Eröffnung der Aktion "Autofasten" an den Hauptbahnhof in Mainz ein.

Mit der Aktion wollen sie Bürgerinnen und Bürger motivieren, das Auto möglichst oft stehen zu lassen und öffentliche Verkehrsmittel, das Fahrrad oder zumindest Car-Sharing zu nutzen.

"Traditionell nutzen wir die Tage nach Aschermittwoch, um über unseren Lebensstil nachzudenken. Die Art, wie wir uns fortbewegen, ist dabei ein zentraler Aspekt", so Dr. Klaus-Volker Schütz, Propst von Rheinhessen. Wer weniger Auto fährt und mehr öffentliche Verkehrsmittel benutzt trägt zu mehr Nachhaltigkeit und damit auch zum Schutz des Klimas und zur Umsetzung des Klimaabkommens von Paris bei, die Erderwärmung auf unter zwei Grad zu begrenzen.

Die Verkehrsverbünde unterstützen die Aktion mit verbilligten Monats- und Wochenkarten. Wer sich bis 13. Februar, angemeldet hat, kann bei allen Verkehrsverbünden in Rheinland-Pfalz ein im jeweiligen Verbundnetz gültiges Autofasten-Ticket zum günstigen Preis von 58,40 Euro erhalten, also beim Rhein-Nahe-Nahverkehrsverbund (RNN) und den Verkehrsverbünden Rhein-Neckar (VRN), Rhein-Mosel (VRM) und Region Trier (VRT).

Teilnehmer aus Hessen können zehn Monats- und 20 Wochenkarten des Rhein-Main-Verkehrsverbunds (RMV) gewinnen. Diese werden unter den Teilnehmern aus dem RMV-Gebiet verlost. Den Gültigkeitszeitraum der Tickets können die Gewinnerinnen und Gewinner selbst wählen, er muss allerdings innerhalb des Jahres 2016 liegen.

Auch die HEAG Mobilo in Darmstadt verlost zehn Monatskarten (Preisstufe 4).

Weitere Informationen: www. autofasten.de Kontakt:

Dr. Hubert Meisinger, Referat Umwelt & Digitale Welt des ZGV,

Telefon: 06131 28744-50 Fax: 06131 28744-11 h.meisinger@zgv.info

www.zgv.info